

**Protokoll der Mitgliederversammlung am 20. April 2018
im Sportheim des SJC Hövelriege, Alte Poststr. 142, 33161 Hövelhof**

TOP 1: Begrüßung der Vereinsmitglieder und Eröffnung der Versammlung

Der 1. Vorsitzende Hubert Renneke eröffnet um 19:21 Uhr die Mitgliederversammlung und übernimmt deren Leitung.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Hubert Renneke stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung form- und fristgerecht zugestellt wurde, laut Anwesenheitsliste 57 Wahlberechtigte erschienen sind und die Versammlung lt. Satzung beschlussfähig ist.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 22. April 2016

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. April 2016 wird von der Versammlung mit 56 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

TOP 4: Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassierers und der Kassenprüfer

Bericht des 1. Vorsitzenden:

Der erste Vorsitzende Hubert Renneke begrüßt als Nachwuchs im Verein Emilia Nguyen, Anton Menke und Lotte Bretschneider. Zu beklagen ist der Verlust eines langjährigen Mitgliedes. Im April 2018 ist Ralf Moshage verstorben. Er hat den Verein lange Jahre aktiv unterstützt.

Hubert Renneke weist auf das Berichtsheft hin, das nicht mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt, sondern im Sportheim veröffentlicht wurde. Felix Linnemann ist verantwortlich für Layout und Inhalt.

Hubert Renneke liegt die Bewältigung der Aufgaben und Ziele des Vereins besonders am Herzen. Der 1. Vorsitzende möchte erreichen, dass jeder sein eigenes Arrangement im Verein überdenkt. Sich als Gestalter und Gastgeber zu fühlen sei dabei der Grundgedanke, den auch die Kinder und Jugendlichen für sich annehmen sollen. Damit meint der 1. Vorsitzende, dass jeder Einzelne für Sauberkeit im und um das Sportheim herum sorgt und somit Verantwortung für das Ganze übernimmt. Damit verbunden sei dann auch ein höheres Gemeinschaftsgefühl für jeden Einzelnen. Dies sei, so der 1. Vorsitzende, nicht als Kritik gemeint, sondern sein Wunsch.

Hubert Renneke verweist auf das Berichtsheft zur Mitgliederversammlung, in dem Berichte von der ersten bis dritten sowie der Frauen-Mannschaft enthalten sind.

Außerdem nennt er

- die Frauengruppe um Sabine Fulland, die sich einmal pro Woche trifft und noch ausbaufähig ist,
- die Volleyballer um Martina Rennerich und Klaus Vollmer,

- die Kinderkulturgruppe, die im Verein eine große Rolle spielt und von Norbert Schmale geleitet wird
- und die Tanzgruppen unter der Gesamtverantwortung von Anke Renneke.

Im Punkte Bauen und Arbeiten in den letzten 2 Jahren nennt der 1. Vorsitzende folgende Beispiele:

- Platzpflege unter Leitung von Jörg Linnemann und Markus Lünz, die unterstützt werden von Steven Preen und Maximilian Lohmeier.
- Renovierung des Thekenraums, bei der viele Helfer dafür gesorgt haben, dass im Frühjahr 2017 die Arbeiten abgeschlossen werden konnten.
- Renovierung der Umkleidekabinen und Toiletten, die seit 14 Tagen wieder im Betrieb sind.

Bisher wurden keine Ehrungen für im Verein besonders engagierte Menschen vorgenommen, so Hubert Renneke. Dieses Mal soll es für zwei Mitglieder eine Ausnahme geben. Der Malermeister Mirko Ibrügge für Malerarbeiten und Tobias Relard für die Installation werden mit jeweils einem Gutschein für einen Sauna Besuch im Ishara geehrt. Bei der Renovierung der Umkleidekabinen war der zeitliche Rahmen eng gesteckt, da der Spielbetrieb und somit die Nutzung der Umkleidekabinen Anfang März wieder beginnen sollten. Durch den Ausfall eines Fachhandwerkers drohte eine zeitliche Verzögerung der Renovierungsarbeiten. Hier sagte Spent Konxheli spontan seine Hilfe zu und übernahm die Putzarbeiten in einem Umfang von ca. 80 bis 100 Stunden kostenlos. Spent Konxheli ist kein Vereinsmitglied, hat jedoch einen Sohn der im Verein Fußball spielt, so der 1. Vorsitzende. Für seinen Einsatz bei der Renovierung der Umkleidekabinen stiftet der Verein Spent Konxheli ein ganzes Lamm und stellt den Grillplatz am Sportheim zur Verfügung. Hubert Renneke schlägt vor, dass Christoph Bretschneider den Gutschein übergibt.

Dass sich der Verein im Rahmen des Ehrenamtes auch um die Betreuung von Geflüchteten kümmert, ist lt. 1. Vorsitzenden selbstverständlich. Dies wird insbesondere auch dadurch deutlich, dass Martin Bretschneider im Namen des Vereins für das Projekt „Ausbau des SJC Hövelriege e. V. als Begegnungsstätte für Geflüchtete und Einheimische“ Gelder von der Stiftung „Aktion Mensch“ beantragt und bewilligt bekommen hat.

Felix Linnemann stellt das Projekt, das bereits seit Januar 2017 läuft, vor.

Es wurden für drei Jahre 250.000,00 Euro von der Stiftung bewilligt. Zwei Halbtagsstellen, Honorarkräfte sowie eine Verwaltungsstelle können unter anderem von dem Geld finanziert werden. Felix Linnemann und Klaus Menke sind für dieses Projekt als Halbtagskräfte angestellt. Ihre Hauptaufgabe ist das Ehrenamt im SJC Hövelriege zu unterstützen, zu stärken und Projekte für Geflüchtete und Einheimische zu organisieren.

Der 1. Vorsitzende stellt seinen Bericht zur Diskussion.

Bericht des Kassierers:

Nikolaus Vollmer erläutert anhand seiner Unterlagen die Einnahmen und Ausgaben in den Geschäftsjahren 2016 und 2017.

Hubert Renneke ergänzt, dass der Finanzbericht 2016/2017 auf der SJC Homepage sehr anschaulich die drei Geschäftsbereiche der Kassenführung beschreibt. Der Verein steht finanziell gut dar und hat ein kleines Plus auf dem Konto, so der 1. Vorsitzende.

Bericht der Kassenprüfer

Sina Jürgens und Mareen Peters haben die Kasse für die Jahre 2016 und 2017 geprüft. Beide bescheinigen Nikolaus Vollmer eine ordentliche Kassenführung und empfehlen der Versammlung den alten Vorstand zu entlasten

TOP 5: Bericht des Jugendobmanns vom Vereinsjugendtag am 28.03.2018

Klaus Menke berichtet vom Vereinsjugendtag am 28.03.2018.

Auf dem Vereinsjugendtag wurde Klaus Menke zum neuen Jugendobmann und Christine Buursma als Stellvertreterin von der Versammlung gewählt.

Ebenso sind die Satzungsänderungen von der Versammlung bestätigt worden, so der Jugendobmann.

Auf der Versammlung wurde ebenfalls beschlossen, dass sich ein Jugend- und Schülerrat bilden soll und regelmäßige Treffen stattfinden sollen.

Irmgard Bretschneider fragt nach, wer sich zukünftig um die älteren und wer sich um die jüngeren Spieler kümmern soll. Klaus Menke antwortet darauf, dass dies noch intern geklärt wird.

TOP 6: Wahl eines Versammlungsleiters und Entlastung des alten Vorstandes

Wahl des Versammlungsleiters:

Als Versammlungsleiter werden vorgeschlagen:

1. Ilse Bretschneider, die sich nicht zur Wahl stellt.
2. Lennart Nitsch, der sich zur Wahl stellt.

Die Mitgliederversammlung wählt in offener Abstimmung Lennart Nitsch einstimmig zum Versammlungsleiter.

Er dankt dem alten Vorstand für seine geleistete Arbeit und bittet die Versammlung um die Entlastung für den Vorstand.

Entlastung des alten Vorstandes:

Die Entlastung erfolgt in offener Abstimmung einstimmig und somit scheiden aus dem Vorstand nach § 26 BGB aus:

als 1. Vorsitzender: Hubert Renneke, Diplom Sozialpädagoge, Detmolder Str. 25a, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

als Kassierer: Nicolaus Vollmer, Sozialarbeiter, Sender Str. 227, 33415 Verl

als Geschäftsführer: Rainer Bussemas, kaufmännischer Angestellter, Cäcilienstr. 3, 32832 Augustdorf

TOP 7: Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer/innen

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Lennart Nitsch bittet die Versammlung um Vorschläge zur Wahl des 1. Vorsitzenden.

Von der Versammlung wird Hubert Renneke vorgeschlagen, der sich zur Wahl stellt.

Hubert Renneke wird in offener Abstimmung einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt als neuer Vorsitzender die Leitung der Versammlung.

Wahl des Geschäftsführers:

Hubert Renneke bittet die Versammlung um Vorschläge zur Wahl des Geschäftsführers. Von der Versammlung werden zur Wahl des Geschäftsführers vorgeschlagen:

1. Björn Renneke, der sich zur Wahl stellt.
2. Rainer Bussemas, der sich nicht zur Wahl stellt.

Björn Renneke wird in offener Abstimmung mit 2 Enthaltungen zum Geschäftsführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassierers:

Der 1. Vorsitzende schlägt Nikolaus Vollmer als Kassierer vor.

Nikolaus Vollmer wird in offener Abstimmung einstimmig zum Kassierer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Somit werden zum neuen Vorstand nach § 26 BGB bestellt:

- als 1. Vorsitzender: Hubert Renneke, Diplom Sozialpädagoge, Detmolder Str. 25a, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- als Geschäftsführer: Björn Renneke, Softwareentwickler, Feldweg 7, 33161 Hövelhof
- als Kassierer: Nikolaus Vollmer, Sozialarbeiter, Sender Str. 227, 33415 Verl

Erweiterter Vorstand:

In den Erweiterten Vorstand werden in offener Abstimmung und Blockwahl einstimmig gewählt:

- als stellvertretender Vorsitzender: Christoph Bretschneider
- als stellvertretender Geschäftsführer: Rainer Bussemas

Wahl der Kassenprüfer:

Zu Kassenprüfer/innen werden von der Versammlung vorgeschlagen:

1. Sina Jürgens, die sich zur Wahl stellt.
2. Alina Pinske, die sich zur Wahl stellt.
3. Sebastian Relard, der sich zur Wahl stellt.

Sina Jürgens wird von der Versammlung in offener Abstimmung einstimmig zur Kassenprüferin gewählt.

Alina Pinske wird von der Versammlung in offener Abstimmung bei einer Enthaltung zur Kassenprüferin gewählt.

Sebastian Relard wird von der Versammlung in offener Abstimmung bei einer Enthaltung zum Kassenprüfer gewählt.

Alle drei nehmen die Wahl an.

TOP 8: Bestätigung des neuen Jugendobmanns und der Abteilungsleiter

Es erfolgt die Bestätigung der Abteilungsleiter/innen und der Jugendobleute durch die Versammlung. Es wurden einstimmig bestätigt:

- für den Bereich Volleyball: Martina Rennerich und Klaus Vollmer
- für die Kinderkulturgruppe: Norbert Schmale
- für die Tanzgruppe der Kinder: Anke Renneke
- für den Bereich Junioren-Fußball: Klaus Menke und Christine Buursma
- für den Bereich Senioren-Fußball: Mirko Ibrügger
- als Sozialwart: Horst Nürnberger

TOP 9: Aufgaben und Ziele für die Jahre 2018 und 2019

Klaus Menke stellt ein neues Projekt vor, dass im Rahmen der Stiftung Aktion Mensch durchgeführt werden soll. Da die Baumhäuser baufällig geworden sind wurde beschlossen, diese zurückzubauen und dafür einen Rundbau für ca. 60 Leute als freitragende Halle zu bauen, so Klaus Menke. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass sich das ganze Projekt noch in der Planungsphase befindet und hier eine Diskussion innerhalb des Vereins angestoßen werden soll. Um sich besser vorstellen zu können wie der Bau aussehen könnte, gibt es bereits ein Modell im Sportheim, so Klaus Menke.

Reinhilde Schmale erinnert an die Spielplatzrutsche für die Burg von Mykene. Für die Rutsche wurde bereits ein Angebot von einer Firma aus Borchten eingeholt. Finanziert werden soll die Rutsche über Spenden von Firmen, Stiftungen und eventuell eine Sammelaktion innerhalb des Vereins, so Hubert Renneke.

Björn Renneke sucht jemanden, der die Aktion „Gutschein statt Pokale“ von ihm übernimmt.

TOP 10: Verschiedenes

Anke Renneke schlägt vor, die Musikalität im Verein wieder mehr in den Vordergrund zu rücken. Es wäre schön, wenn sich innerhalb des Vereins Menschen träfen, die miteinander musizieren und das Geprobte dann mit anderen teilen würden, so Anke Renneke. Als Beispiel nennt Anke Renneke die Gruppe der Mädchen, denen Gunhild Bretschneider Flötenunterricht gibt.

Hubert Renneke informiert die Versammlung darüber, dass der diesjährige Kleinkunstabend nicht wie bisher am Mittwoch vor Fronleichnam stattfindet, sondern erst am 15. Juni 2018. Grund sei der Besuch aus Griechenland, denen dieses Ereignis nicht

vorenthalten werden soll. Für Mittwoch dem 30.05.2018 ist dann alternativ ein Musikabend geplant, für den noch um Unterstützung gebeten wird, so der 1. Vorsitzende.

Maximilian Lohmeier wirbt um Unterstützung bei den Heimspielen der A-Junioren.

Günter Rennerich informiert über die zahlreichen Vermietungen des Gästehauses in Griechenland in diesem Jahr. Um einen besseren Überblick über noch freie Termine zu haben, hängt er eine Terminübersicht im Sportheim aus.

Anke Renneke informiert darüber, das Eleftheria Vlasopoulo aus Griechenland für ein Jahr den Europäischen Freiwilligendienst im Verein durchführt. Sie unterstützt Klaus und Felix bei ihren Projekten.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der 1. Vorsitzende um 21:48 Uhr die Versammlung.

Hubert Renneke
1.Vorsitzender

Rainer Bussemas
Protokollführer